

Prof. Dr. Alfred Toth

Vollständige und unvollständige Subjazenzen

1. Subjazenzen ist, wie bekannt, eine der drei ortsfunktionalen Zählweisen der qualitativen Arithmetik der Relationalzahlen (vgl. Toth 2015). Wie alle diese Zählweisen, tritt auch sie innerhalb der den Relationalzahlen zugehörigen Zahlfeldern in zwei Raumdimensionen auf. Für die Subjazenzen bedeutet dies, daß zwischen Vorn-Hinten (VH)- und Oben-Unten (OU)-Relationen zu unterscheiden ist. Von vollständiger Subjazenzen sprechen wir also dann, wenn sowohl VH- als auch OU-Relationen realisiert sind; andernfalls von unvollständiger Subjazenzen.

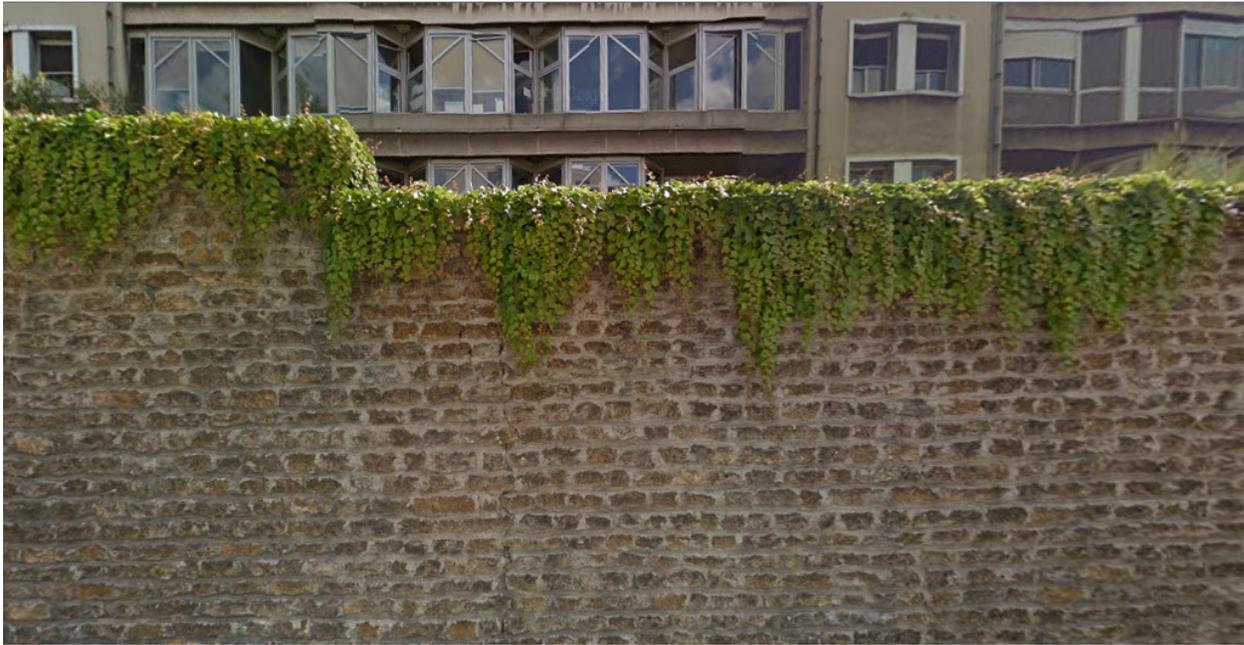
2.1. Unvollständige Subjazenzen

2.1.1. VH-Subjazenzen



Boulevard Soult, Paris

2.1.2. OU-Subjazenzen



Rue de Rambervillers, Paris

2.2. Vollständige Subjazenzen

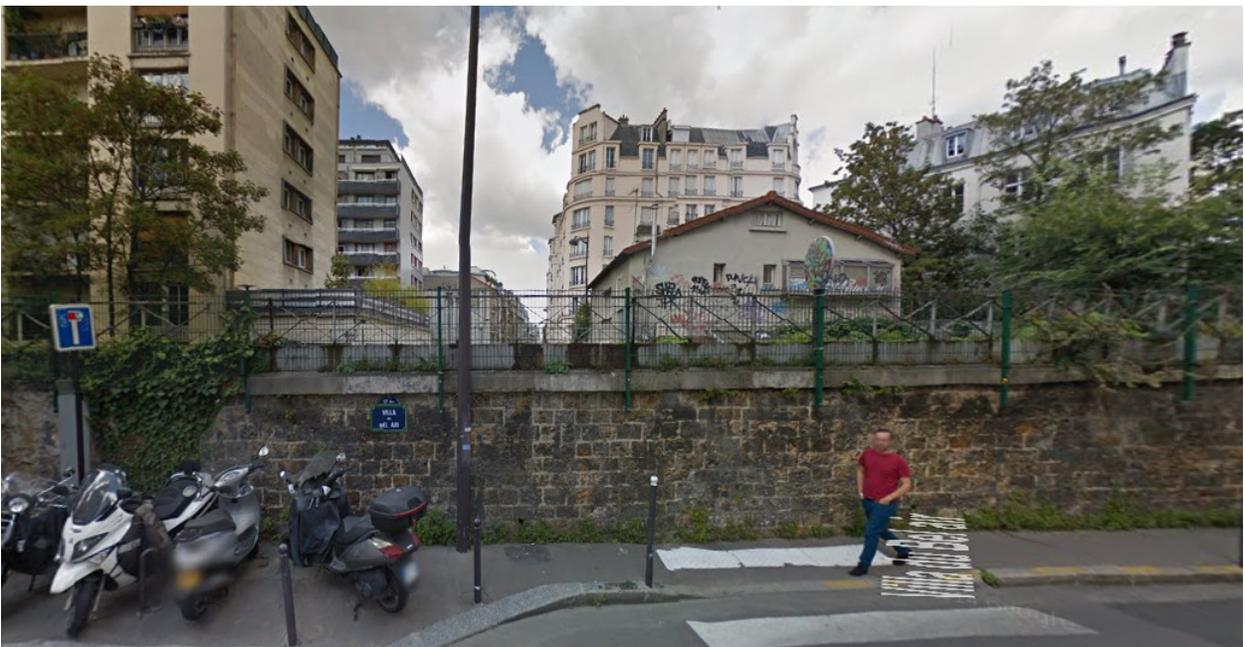
WÄHREND DIE WEITERGEHENDE DIFFERENZIERUNG DER VH-RELATION ZU EINER HV-RELATION LEDIGLICH PERSPEKTIVENWECHSEL DES BEOBACHTENDEN SUBJEKTES VORAUSSETZT, KANN DIE OU-RELATION BEI KONSTANTER SUBJEKTPERSPEKTIVE WIEDERUM DUAL ERSCHEINEN. Diese Erkenntnis ist ein eminent wichtiger Satz der ontischen Anwendung der Relationalzahlarithmetik.

2.2.1. VH-OU-Subjazenz



Rue Mousset-Robert, Paris

2.2.2. VH-UO-Subjazenz



Rue du Niger, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Zur Arithmetik der Relationalzahlen I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

4.7.2015